

Das Projekt „StEiN“

»Stärkung des Ehrenamtes
im Naturschutz«

Ehrenamtliche Naturschützer*innen benötigen fundiertes Wissen auf den unterschiedlichsten Gebieten, um ihre Rechte in Anhörungsverfahren und Naturschutzkonflikten zu kennen und diese sicher und qualifiziert wahrzunehmen.

Um alle Aktiven in den LNV-Arbeitskreisen und in den Verbänden fachlich und persönlich zu unterstützen und zu stärken, bietet der LNV ab Juni 2020 Seminare, Workshops und Vorträge zu fachlich-naturwissenschaftlichen Themen, rechtlichen Fragestellungen, aber auch zu Kommunikation, Konfliktmanagement und Methodik an.

Ermöglicht wird diese Qualifizierung durch das Projekt StEiN, gefördert durch das Umweltministerium Baden-Württemberg.

Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Kontakt

Landesnatschutzverband Baden-Württemberg e.V.

Jutta Ortlepp

Olgastr. 19

70182 Stuttgart

Telefon 0711.24 89 55 25

E-Mail jutta.ortlepp@lnv-bw.de

www.lnv-bw.de



Jeden
1. Dienstag
im Monat



Naturschutz im Gespräch
LNV-Expertenaustausch im Juli

„Solarpumpen“
Grüne Technik für die Natur - ein
Mosaikstein in der Bewältigung der
Klimakrise?

Dienstag, 7. Februar 2023





Naturschutz im Gespräch – LNV-Expertenaustausch im Februar

Dienstag 07. Februar 2023 von 19.00 – 21.00 Uhr

Zu dem Thema:

„Solarpumpen“

Grüne Technik für die Natur - ein Mosaikstein in der Bewältigung der Klimakrise?

Im Gespräch mit **Dr. Holger Hunger**

Geschäftsführer des Institutes für Naturschutz und
Landschaftsanalyse, INULA

und mit **Claudia Leitz und Marius Strohmayer** vom
Regierungspräsidium Freiburg, Ref. 56 (Naturschutz und
Landschaftspflege)

Unsere Landschaft trocknet aus. Infolge der Klimakrise
sterben Bäume ab und versiegen Flüsse - nicht nur in
Afrika oder Australien, sondern auch bei uns. Während wir
den globalen Veränderungen leider weitgehend machtlos
gegenüberstehen, können wir - nach dem Motto: "Global
denken, lokal handeln" - dennoch konkrete Maßnahmen
ergreifen, um etwas gegen das Aussterben von Tier- und
Pflanzenarten zu tun, die auf fließendes oder stehendes
Wasser oder zumindest auf gut wasserversorgte Standorte
angewiesen sind.

Zum Ablauf:

Begrüßung und Einführung
Jutta Ortlepp, LNV

Dr. Holger Hunger berichtet über zwei inzwischen
abgeschlossene Pilotprojekte, in denen INULA das
Regierungspräsidium Freiburg unterstützt hat. Die
Projektverantwortlichen beim RP Freiburg, Claudia Leitz
und Marius Strohmayer, stehen gerne in der
Diskussionsrunde für Fragen zur Verfügung.

Im Frühjahr 2020 ging in einem Naturschutzgebiet in
der Oberrheinebene eine Solarpumpe in Betrieb, die
ein seit etlichen Jahren trockengefallenes - zuvor durch
Niederschlagswasser gespeistes - Flachgewässer
seither zuverlässig wieder mit Wasser versorgt.
Zielarten waren hier eigentlich vor allem Wiesenbrüter.
Aber wie immer, wenn Wasser im Spiel ist, profitierte
eine ganze Reihe an Arten davon.

Eine zweite Solarpumpe wurde am Brunnengraben in
Schallstadt-Mengen im Jahr 2020 eingeweiht. Hier kam
noch bis vor einigen Jahren die seltene Helm-
Azurjungfer vor. Seit mehreren Jahren jedoch lag der
Brunnengraben, der seit der Frühgeschichte eine
entscheidende Rolle für frühe Siedler spielte, auf
ganzer Länge trocken.

Was hat der Einsatz der Solarpumpen gebracht?
Welche Arten haben profitiert? Kann der Einsatz von
grüner Technik tatsächlich zur Bewältigung der
Klimakrise beitragen?

Spannende Fragen, die mit den Referent*innen zu
diskutieren, sicherlich spannend und lohnenswert ist.



Voraussetzungen für die Teilnahme

Dieses Onlineformat wird über „webex“
durchgeführt. Voraussetzung ist ein PC, ein Tablet
oder Smartphone, optional mit Kamera und
Mikrofon.

Um an den Onlineseminaren teilnehmen zu können,
ist es sinnvoll die App aus dem jeweiligen Playstore
herunterzuladen. Eine Registrierung ist nicht nötig.
Sie können aber auch direkt über den Browser
beitreten.

Spätestens zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn
erhalten alle angemeldeten Teilnehmer*innen einen
Link per E-Mail. Bitte loggen Sie sich 10 Minuten vor
Beginn der Veranstaltung ein und bedenken Sie,
dass das Herunterladen der App durchaus auch Zeit
beansprucht.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich auf unserer Homepage unter
www.lnv-bw.de an. Sie erhalten eine Bestätigung
und alle weiteren Informationen zugeschickt.

Bitte beachten Sie die anhängenden/beigelegten
Informationen zum Datenschutz.

Onlineseminar-Leitung: Jutta Ortlepp

Agraringenieurin, Fachkraft für Umweltschutz und
Coachin. Leiterin des Projektes „Stärkung des
Ehrenamtes im Naturschutz -StEiN“ für den LNV.